

11

88. Jahrgang
November 2011
ISSN 0932-8351
A 1556

Bautechnik

Zeitschrift für den gesamten Ingenieurbau



- NMR-MOUSE® als zerstörungsfreies Prüfverfahren
- Zum Einsatz taktiler und laserbasierter Messverfahren
- Tragsicherheitsbewertung von Betonbauteilen ohne Querkraftbewehrung
- Prognose der Langzeitverformungen für Gründungen von Offshore-Windenergieanlagen
- Verformungsakkumulation eines Flachgründungsmodells unter Wechselbeanspruchung
- Strategien der Bauwerkserhaltung von Autobahnbrücken
- Überprüfung von Spanngliedern auf ihre Unversehrtheit
- Belastungsversuche eines Industriegebäudes

Zuverlässiger Abstand für Tunnel-Bewehrung

Ob offene oder bergmännische Bauweise, entscheidende Bedeutung kommt der eigentlichen Tunnelauskleidung zu, da sie eine Vielzahl von Einwirkungen aufzunehmen hat. Im Wesentlichen sind dies: Gebirgsdrücke, Bergsenkungen, Erdbeben, Wasserdrücke und chemische Angriffe durch aggressives Wasser. Für derartige Einwirkungen muss die endgültige Tunnelauskleidung in statischer und konstruktiver Hinsicht ausreichend dimensioniert werden.

Die abdichtende Auskleidung kann durch die wasserundurchlässige Ausführung des Betons (WU-Beton) oder durch die in der Häufigkeit angewendete auf der Außenseite der Schale aufgebrachte Hautabdichtung erzielt werden. Diese Außenabdichtungen halten das Wasser und damit auch eventuelle chemische Angriffe von der Betonschale fern, sind aber bei unsachgemäßer Anwendung oder bei Undichtigkeiten kaum zu sanieren. Gerade bei der Erstellung des Bewehrungskorbes ist es überaus wichtig, dass die Folie nicht beschädigt wird. Umso wichtiger ist der Einsatz von Abstandhaltern, die so auszubilden sind, dass die Abdichtung weder im Bau- noch im Endzustand verletzt wird.



Bild 1. Tunnel-Fix



Bild 2. Tunnel-Fix: Einsatzdetail
(Fotos: BETOMAX)

Der neue speziell entwickelte Tunnel-Fix Abstandhalter von Betomax wird dieser Aufgabe im Besonderen gerecht. Er ist zielführend für hohe Belastungen zur kippsicheren und besonders folienschonenden Abstützung der Bewehrung gegen das Tunnelgewölbe ausgelegt. Der Abstandhalter gewährleistet durch seine Becherform die gleichmäßige Druckverteilung bei maximaler Standsicherheit. Das Produkt besitzt eine große Aufstandsfläche und verfügt über gerundete Kanten, die eine optimale Schonung der Dichtungsfolie garantieren. Er ist universell einsetzbar für alle Betonstähle mit 10 mm Durchmesser und ermöglicht zwei unterschiedliche Betondeckungen (50 und 60 mm) mit nur einem Abstandhalter. Einmal in der äußeren Bewehrungslage eingeklipst, bleibt Tunnel-Fix in Position und sichert eine zuverlässig und gleichmäßig

vorgeschriebene Betondeckung, so wie sie in der DIN 1045-1 und der ZTV-ING gefordert ist.

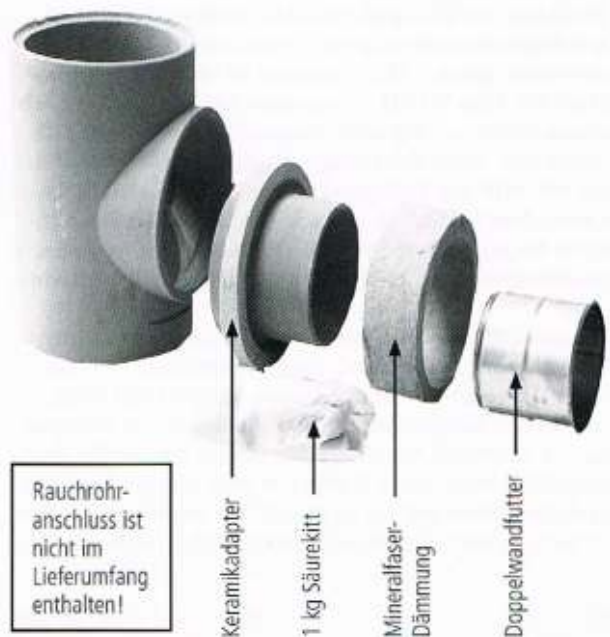
Weitere Informationen:

BETOMAX Kunststoff- und Metallwarenfabrik GmbH & Co. KG,
Dyckhofstraße 1, 41460 Neuss,
Tel. (02131) 27 97-0,
Fax (02131) 27 97-70,
info@betomax.de,
www.betomax.de

Sicherer Anschluss von Feuerstätten

Der Keramik-Adapter ermöglicht den problemlosen Anschluss einer Feuerstätte an das Keramik-Innenrohr. Durch die spezielle Geometrie wird vermieden, dass der effektive Durchmesser des Innenrohrs zu stark verkleinert wird. Der Adapter kann zwar auch nachträglich eingebaut werden, es ist jedoch zweckmäßiger, den Anschluss des Rauchrohres bereits beim Aufbau des Schornsteins zu berücksichtigen. Der Keramik-Adapter kann bis Vorderkante des Mantelformstücks oder länger ausgeführt werden, so dass Wände aus nicht brennbaren Baustoffen, die zwischen Schornstein und Feuerstätte stehen, durchdrungen werden können. Wanddurchführungen für brennbare Wandkonstruktionen sind als Sonderbauteile lieferbar.

Der Mineralfaser-Dämmring verringert die Wärmeverstrahlung. Das Doppelwandfutter sorgt für den passgenauen Anschluss des Ofenrohres und bietet die Möglichkeit, es wieder problemlos zu entfernen. Der temperaturbeständige Säurekitt gewährleistet eine sichere rauchgasdichte Verbindung. Das Anschluss-Set wird inklusive der Reduzierung oder Erweiterung auf das Ofenrohr-Nennmaß geliefert.



Für die sichere Verbindung von Feuerstätte und Rauchgasführung bietet Bisotherm nun als Zubehör das BISOAIRSTREAM Feuerstätten-Anschluss-Set an (Abb.: Bisotherm)

Weitere Informationen:

Bisotherm GmbH,
Eisenbahnstraße 12,
56218 Mülheim-Kärlich,
Tel. (02630) 9876-0,
Fax (02630) 9876-90,
info@bisotherm.de,
www.bisotherm.de